

149/72

- 1) Datum nach altem Stil, gilt für die ganze Kolonne
- 2) Beat Jakob II. Zurlauben war einer der Hauptinteressierten am Salzhandel in Stadt und Amt Zug.

---

Siegel teilweise beschädigt - AH 149, 302-303 - Blatt 302<sup>v</sup> leer

149/72

1589 März 16.

A

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN AN AMMANN<sup>1</sup> UND RAT  
VON [STADT UND AMT] ZUG

---

"Hie beiligend<sup>2</sup> habent Jr Zuo vernemmen Was unns [als Vorort der kath. Orte] der hochwürdig Fürst unnd Herr der Abtt von S. Gallen [Joachim **Opser**] üwer unnd unser Pundtsgnoss uff unser der ... [V] Catholischen Ortten Gsandten ab letst allhie gehalltner tagsatzung [vom 7. März 1589]<sup>3</sup> Lutt desselbigen Abscheidts dess begärtten Francösischen Uffbruchs<sup>4</sup> halben schryben Zuo einer wider antwortt Zugeschrieben Wölliches wir von Eydtgnösischer unnd Brüöderlicher thrüw Liebe unnd fründtschafft wegen üch Zuo überschicken nit erlangen wöllen üch unnd unns damit Gottes unnd **Mariae** schirm thrüwlich bevelhende ..."

- 1) Ammann von Stadt und Amt Zug war damals **Beat I.** Zurlauben.
- 2) s. Zurlaubiana AH 149/74
- 3) s. EA V 1, 148 (Nr. 88). Stadt und Amt Zug war dabei durch Kaspar **Küng** vertreten.
- 4) s. ebenda 148 a

---

Original, Siegel teilweise flachgedrückt  
AH 149, 304-305 - Blatt 304<sup>v</sup> und 305<sup>r</sup> leer